

mein süd hessen

Die Mitmachzeitung
am Wochenende!

www.rheinmainverlag.de

2. Dezember 2023

Das Leben in und um Seligenstadt – Auflage 16.956

DAHLER

Wir bieten Ihnen eine kostenlose
Marktwertermittlung Ihrer Immobilie

DAHLER Hanau / Offenbach T 06182 992 604 dahler.com/hanau



Zur Website:



Mehr dazu lesen Sie auf Seite 2.

Foto: Ralph / pixabay



Mit dem Handwerk zum eigenen
Unternehmen

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU

Auf der Beune 9
64839 Münster



TEL. 06071 / 391991

www.gawe-strassenbau.de

500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Med. Fußpflege

Behandlung von eingewachsenen Nägeln, Hühneraugen
usw., Fußzonenmassage, Fuß-French-Nagelmodellage

Mobile Fußpflege

Fachgerechte Maniküre & individuelle Massagen

Josefine Touarha · Tel. 06182/992360 · Mobil: 01577-3751467
Hainburg · Ketteler Str. 38 · www.josefines-fusspflagestudio.de



mein süd hessen
auf Facebook

[www.facebook.com/
rheinmainverlag](https://www.facebook.com/rheinmainverlag)



**BLACK
FITNESS
SALE**



NUR VOM 14. NOVEMBER BIS 04. DEZEMBER 2023: 20 TAGE LANG SPAREN!

**MEGA-RABATTE
BIS ZU 333 €**

06182/25944

Am Schwimmbad 3

63500 Seligenstadt

www.vitanova.de

VITA NOVA



Mit dem Handwerk zum eigenen Unternehmen

(DRM). Deutschland steht vor großen Herausforderungen. Um diese zu bewältigen, braucht es ein starkes Handwerk. Bei der Energie- und Verkehrswende beispielsweise sind die Unternehmen als Planer und Macher gefordert. Sie montieren Photovoltaik-Anlagen, installieren Ladesäulen für die E-Mobilität, tauschen Heizungen aus, bauen energieeffiziente Häuser und reparieren Elektrofahrzeuge. Für diese anspruchsvollen Aufgaben benötigen die Betriebe zusätzlich Tausende qualifizierte Fachkräfte. Deshalb ist es höchste Zeit für eine Bildungswende: Die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung muss endlich gesetzlich verankert werden.

Zahlreiche offene Stellen im Handwerk

Laut einer Trendumfrage der Handwerkskammer für München und Oberbayern wurden Ende 2022 23 Prozent der Betriebe im Kammerbezirk durch fehlende Fachkräfte in ihrem Wirtschaften beeinträchtigt. Weitere 33 Prozent hätten gerne zusätzliche Facharbeiterinnen und -arbeiter eingestellt. Gegenwärtig gibt es im bayerischen Handwerk rund 41.000 offene Stellen. Etwa 23.000 davon können nicht besetzt werden, weil bei den Arbeitsagenturen keine passenden Arbeitssuchenden registriert sind. Besondere Engpässe gibt es im Bau und Ausbau; vor allem im Elektrohandwerk und in den SHK-Berufen werden aufgrund der Energie- und Mobilitätswende dringend zusätzli-



Laut einer Trendumfrage der Handwerkskammer für München und Oberbayern wurden Ende 2022 23 Prozent der Betriebe im Kammerbezirk durch fehlende Fachkräfte in ihrem Wirtschaften beeinträchtigt.

Foto: Ralph / Pixabay

che Fachkräfte benötigt. Aber auch die Kfz-Branche, metallverarbeitende Berufe und das Lebensmittelhandwerk sind aktuell auf der Suche nach qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Lehrstellenangebot größer als die Nachfrage

Da das Handwerk seine Fachkräfte primär selbst ausbildet, anstatt sie aus anderen Wirtschaftsbereichen abzuwerben, müssen wieder mehr junge Leute für eine Lehre gewonnen werden. Schon seit einiger Zeit ist das Lehrstellenangebot

größer als die Nachfrage. Das liegt einerseits am demografischen Wandel – weniger Schülerinnen und Schüler stehen für eine Ausbildung zur Verfügung. Außerdem wollen immer mehr Jugendliche so lange wie möglich zur Schule gehen und anschließend studieren. Umso wichtiger ist es, junge Leute und Eltern umfassend über die berufliche Vielfalt und die Perspektiven im Handwerk zu informieren. Hier sind Kammer, Verbände, Innungen und Betriebe gleichermaßen gefragt. Das Handwerk braucht mehr Frauen in der Ausbildung. Auch Studienabbrecher sind eine interessante Zielgruppe. Es gibt eine Fülle an Möglichkeiten, etwa auf Ausbildungsmessen, bei Maßnahmen zur Berufsorientierung oder im Internet unter www.handwerk.de und unter www.lehrlinge-fuer-bayern.de, um potenziellen Berufsnachwuchs zielgruppengerecht anzusprechen. Die Handwerksorganisation arbeitet auch verstärkt mit Influencerinnen und Influencern zusammen, um noch mehr Jugendliche zu erreichen.

Nach der Meisterprüfung ein eigenes Unternehmen gründen

Es gibt viele attraktive Karrierewege außerhalb der Hörsäle. Der von der Bayerischen Staatsregierung geplante „Tag des Handwerks“ an den allgemeinbildenden weiterführenden Schulen im Freistaat wird

helfen, diese aufzuzeigen. Gerade Abiturientinnen und Abiturienten bietet das Handwerk viele Chancen. Nach der Ausbildung und entsprechenden Weiterbildungen, wie etwa der Meisterprüfung, kann z.B. ein eigenes Unternehmen gegründet werden. Es ist aber auch möglich, ein bestehendes Unternehmen mit festem Kundenstamm zu übernehmen. Allein im bayerischen Handwerk stellt sich für gut 22.000 Unternehmen bald die Nachfolgefrage – im bundesweiten Kontext ist diese Zahl um ein vielfaches höher: Sie brauchen innerhalb der nächsten fünf Jahre eine neue Chefin oder einen neuen Chef. Darüber hinaus punktet das Handwerk mit einer Reihe von Vorteilen. Ein Lehrvertrag im Handwerk bedeutet im Regelfall eine langjährige Beschäftigungsgarantie. Als Auszubildender verdient man vom ersten Tag an sein eigenes Geld. Man kann aktiv an der Energiewende mitarbeiten und helfen, die Herausforderungen der Zukunft zu lösen. Nach Abschluss der Lehre ist man sofort als vollwertige Fachkraft einsetzbar – das gilt längst nicht für jeden Studierenden. Junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung sollten daher kritisch hinterfragen, was ein Studium wert ist, dessen Abschluss nicht direkt zu einem Job führt. Sondern mit dem man erst nach mehreren Praktika und befristeten Verträgen einen festen Arbeitsplatz findet.



Da das Handwerk seine Fachkräfte primär selbst ausbildet, anstatt sie aus anderen Wirtschaftsbereichen abzuwerben, müssen wieder mehr junge Leute für eine Lehre gewonnen werden.

Foto: Anna / Pixabay



www.krebskranke-kinder-darmstadt.de

- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

VEREIN für KREBSKRANKE und CHRONISCH KRANKE KINDER Darmstadt / Rhein-Main-Neckar e.V.



KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?

Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alternative nicht schulmedizinische HiToP®-Hochtontherapie.

Donnerstag, den 07.12.2023
Sonnen Apotheke
Königsberger Str. 75
63512 Hainburg

Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin, auch telefonisch möglich.
 Apotheckerin G. Aufhammer-Ochmann
Telefon: 06182 - 52 84



www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag



Trans World Hotel Columbus

Wir laden ein zu unserem
WEIHNACHTS-Brunch

Lassen Sie uns gemeinsam die besinnliche Jahreszeit feiern. Genießen Sie einen köstlichen Weihnachtsbrunch in gemütlicher Atmosphäre.

AM 25. DEZEMBER 2023
VON 10:30 BIS 14:00
42,50€ PRO PERSON

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Restaurant à la carte
 Öffnungszeiten am
 26.12.23 11:30 - 14:00 Uhr
 31.12.23 18:00 - 21:30 Uhr

Anmeldung & Reservierungen:
 reception.columbus@twhotels.eu
 (06182) 8400




mein südhessen **Erste Hilfe**

Überfall, Verkehrsunfall110
Feuer, Erste Hilfe, Rettungsdienst112
Polizeistation Seligenstadt0 6182 / 8 93 00
Giftnotruf0 6131 / 192 40
Ärztlicher Notdienst116 117
Zahnärztlicher Notdienst018 05 / 60 70 11
Evidensia Tierarztpraxis Seligenstadt0 6182 / 2 10 26
Seelsorge-Telefon116 123
Hilfe-Telefon Gewalt gegen Frauen116 016
Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch0800 / 22 55 530
Asklepios Klinik Seligenstadt0 6182 / 83-0
Emma-Klinik Seligenstadt0 6182 / 96 00
Klinikum Aschaffenburg0 60 21 / 3 20
Klinikum Hanau0 6181 / 2 96-0
Sana Klinikum Offenbach0 69 / 8 40 50
Ketteler Krankenhaus Offenbach0 69 / 8 50 50
EVO-Störungsdienst Strom0800 / 80 60 30 30
ZWO-Störungsdienst Wasser0 6106 / 6 99 50
Schlüsseldienst KÖS, Tag & Nacht0178 / 4 88 80 90
Kartenverlust: Sperr-Notruf116 116
Stadtverwaltung Seligenstadt0 6182 / 87-0

mein südhessen **NOTDIENSTE**

2. bis 8. Dezember

2 NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM
 Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66

3 STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM
 Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61

4 LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN
 Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34

5 APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN
 Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52

6 SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT
 Königsberger Straße 75, Telefon 52 84

7 BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT
 Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02

8 TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN
 Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00



V.l.n.r. Auszeichnung der drei Spitzen-Absolventen: IHK-Hauptgeschäftsführer Markus Weinbrenner, Tabea Auffermann, Autohaus Best, Mühlheim, IHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Steinmüller, Josias Buchenroth, DB Services, Frankfurt, und Cedric Schuman, Friedrich Henkel Feinmechanik KG, Rodgau.

Foto: Sommer/IHK

„Genau die Fachkräfte, die unsere Wirtschaft braucht“

Beste Aus- und Weiterbildungsabsolventen der IHK Offenbach am Main geehrt

OFFENBACH (IHK). Am Dienstag, 21. November 2023, ehrte die Industrie- und Handelskammer (IHK) Offenbach am Main die besten Absolventen der IHK-Ausbildungsabschlussprüfungen 2023 und ihre Ausbildungsbetriebe sowie die besten Absolventen einer IHK-Weiterbildung. Drei Ausgezeichnete haben hessenweit Spitzen-Ergebnisse erreicht. Einer von ihnen hat deutschlandweit die beste Prüfung in seinem Beruf abgelegt.

IHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Steinmüller berichtete, dass an den zurückliegenden Prüfungen im Jahr 2023 insgesamt 1.275 Auszubildende teilgenommen haben. 80 Prozent davon haben auf Anhieb bestanden. 43 Prüflinge haben ihre Ausbildung mit einer glatten „Eins“ im Gesamtergebnis abgeschlossen.

Schoder-Steinmüller hob besonders die hessenweit besten Leistungen des Anlagenmechanikers für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Josias Buchenroth, DB Services, Frankfurt, der Automobilkauffrau Tabea Auffermann, Autohaus Best GmbH, Mühlheim,

und des Maschinen- und Anlagenführers Cedric Schuman, Friedrich Henkel Feinmechanik KG, Rodgau, hervor. Buchenroth ist gleichzeitig der „Bundesbeste“ in seinem Beruf und wird deshalb am 11. Dezember 2023 noch einmal im Beisein von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) in Berlin ausgezeichnet.

Die drei Spitzen-Absolventen sprachen über ihre Motivationen und Pläne: Für Tabea Auffermann kam nach dem Abi kein Studium in Frage: „Ehrlich gesagt fand ich keins, was mich interessiert hat und ich wollte sowieso arbeiten gehen. Das Thema Auto hat mir schon immer Spaß gemacht, so bin ich auf den Ausbildungsberuf gekommen.“ Sie schnupperte in unterschiedliche Bereiche im Autohaus Best hinein. Jetzt arbeitet sie im Backoffice der Großkunden-Abteilung. „Ich habe mich für das Weiterbildungsstipendium beworben. Damit würde ich dann gerne meinen Wirtschaftsfachwirt machen“, nennt sie ihr nächstes berufliches Ziel. Josias Buchenroth hat die abwechslungsreiche Arbeit, die Wartung und In-

standhaltung von unterschiedlich großen Anlagen bei DB Services sehr gefallen. „Ich durfte mich viel selber ausprobieren und hatte dennoch eine gute Absicherung von dem Gesellen, mit dem ich unterwegs war“, lobt er die Betreuung während seiner Ausbildung. Cedric Schumann war schon immer sehr an Mechanik interessiert. In der Dualen Ausbildung bei Friedrich Henkel Feinmechanik sah er die Chance, sich zu entwickeln. Das hat sich bestätigt: „Mir wurde sehr praxisorientiert das Einmaleins des Stanzens und Umformens von Grund auf vermittelt. Ich konnte mich unter der Anleitung meines Ausbilders entwickeln und so meine optimale Leistung erbringen“, sagt er. Er arbeite nun eigenständig und eigenverantwortlich an verschiedenen Stanzautomaten, Exzenter- und Einlegepressen. Eine Weiterbildung, zum Beispiel zum Maschinenbau-Techniker, will er in den nächsten Jahren anstreben.

Die drei Absolventen einer IHK-Weiterbildung, die im Rahmen der Feier geehrt wurden, haben ihre Ausbildereignungsprüfung mit der Note „Eins“ bestanden.

Die IHK-Präsidentin rief die frisch gebackenen Nachwuchsfachkräfte dazu auf, für die Duale Ausbildung zu werben: „Sie beweisen, wie gut das Erfolgsmodell Duale Ausbildung funktioniert. Sie sind genau die Fachkräfte, die unsere Wirtschaft braucht, und von denen täglich in der Zeitung steht, dass es viel zu wenige davon gibt. Erzählen Sie anderen von Ihrer Dualen Ausbildung und Ihrem grandiosen Einstieg ins Berufsleben!“

An die Ausbildungsbetriebe appellierte Sie, weitere Ausbildungsplätze anzubieten, sich damit eigenen Fachkräftenachwuchs zu sichern und generell dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Sie bot ihnen an, sich an der IHK-Ausbildungskampagne zu beteiligen, mit der die IHK-Organisation derzeit deutschlandweit anhand authentischer Azubis ein neues „Lebensgefühl Ausbildung“ vermittelt.

Mit Witz und wortgewandt führten die beiden Planet Radio-Moderatoren Sarah Hautsch und Patrick Groß durch das Programm des Abends, den die Party-Band Doctor Blond musikalisch gestaltete.

Frauen Netzwerk Seligenstadt übergibt Spende an regionales Frauenhaus!



SELIGENSTADT (RA). Seit letztem Jahr ist Verena May Frauen- bzw. Gleichstellungsbeauftragte der Einhardstadt Seligenstadt. Sie konnte seitdem ein Frauennetzwerk auf- bzw. ausbauen. Mit den Teilnehmenden findet monatlich ein für alle offenes Frauencafé im Nachbarschaftshaus statt. Hier kann in einem geschützten Raum offen gesprochen und erzählt werden. Ziel neben dem Austausch ist auch das Planen von Aktionen in und für Se-

ligenstadt. Eine davon war es, für das regionale Frauenhaus Spenden zu sammeln. „Insgesamt ist am internationalen Frauentag und beim Stadtteilstadt eine Spendensumme von 500 Euro zusammengekommen“, freut sich Verena May. Diese Summe wurde am 16. November an Michaela Hanekamp und Lisa Seitz vom Verein „Frauen helfen Frauen Kreis Offenbach e.V.“ im Rahmen des Frauencafés übergeben. Der Verein bietet betroffenen Frauen

und ihren Kindern Hilfe an – als Träger einer Frauenberatungsstelle und eines Frauenhauses. Beide Damen nutzen bei der Gelegenheit die Zeit, um von ihrer Arbeit im Frauenhaus zu erzählen und Fragen der Anwesenden zu beantworten.

„Ich bedanke mich für die wertvolle Arbeit und für das Engagement der Frauen aus dem Kreis unseres Frauencafés. Institutionen wie das Frauenhaus können jede finanzielle Zuwendung brauchen“, so Ers-

ter Stadtrat Michael Gerheim. Das Frauencafé findet jeden dritten Freitag eines Monats von 15 bis 17 Uhr im Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31 statt, das nächste Mal am 15. Dezember 2023 um 15 Uhr. Interessierte Frauen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos gibt es bei Verena May im Frauenbüro der Einhardstadt unter der Telefonnummer 06182-87 4200 oder gerne auch per E-Mail: frauenbuero@seligenstadt.de.

Foto: Stadt Seligenstadt

salelocal.de
KI-POWER FÜR IHRE WERBUNG
Partner des **Google Ads**
www.salelocal.de

Neuer Lifehack für die Konzentration

Termine und To-dos drängen, offene Mails und Deadlines fordern uns jeden Tag heraus.

Laut einer aktuellen Studie wünschen sich acht von zehn Deutschen*, sich besser auf anstehende Aufgaben konzentrieren zu können. Doch was



tun, wenn es mit der Konzentration schwierig wird? Die Studie zeigt: Die beliebtesten Hilfsmittel der rund 1.000 Teilnehmenden sind vielfältig. Jedoch ganz vorn dabei: der Stift (62 %) und das Kaugummikauen (31 %).

Eine neue Antwort auf die Konzentrations-Bedürfnisse der Deutschen ist **The Smarter Pencil**.

Mit Kaugummi und Stift vereint, wird The Smarter Pencil zum genialen Gadget für alle, die sich im Job oder Studium „ready“ fühlen wollen. Anstelle eines herkömmlichen Radiergummis befindet sich am Ende des Bleistifts eine Kaugummihalterung, mit der der Lieblingskaugummi jederzeit griffbereit und nachfüllbar ist.

Sei schlau und kau – behalte einen klaren Kopf im Job, in der Uni oder beim Lernen!

* Mars Wrigley, Work & Study Survey 2023. Repräsentative Online-Befragung mit 1.000 Personen zwischen 16 und 65 Jahren, durchgeführt von Appinio im Auftrag von Mars Wrigley Deutschland.

ANZEIGE

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Straße 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Erneuerbare Energie aus dem Wald

(DJD-K). Zu den erneuerbaren Energien zählen nicht nur Solar- und Windkraft. Wenn es um die verstärkte Nutzung von Bioenergie geht, dürfte Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft weiter an Bedeutung gewinnen. „Der geschlossene Kreislauf führt dazu, dass der Atmosphäre durch die Verbrennung kein neues CO₂ hinzugefügt wird. Die energetische Holznutzung ist somit klimaneutral“, erklärt Gerolf Bücheler, Geschäftsführer des Fachverbands Holzenergie (FVH) im Bundesverband Bioenergie. Neu gepflanzte Bäume binden während ihres Wachstums große Mengen an Kohlendioxid. Unter www.fachverband-holzenergie.de finden sich viele Informationen zu den Nutzungsmöglichkeiten: von der Holzheizung im Eigenheim über die Fernwärmeversorgung mit modernen Holzheizkraftwerken bis zur Prozesswärme für die Industrie.



Holz als nachwachsende und natürliche Ressource spielt eine weiter wachsende Rolle für die Energie- und Wärmeversorgung.

Foto: Foto: djd-k/Bundesverband Bioenergie

Geburtshilfe-Infoabend

Asklepios Klinik Langen informiert werdende Eltern



LANGEN (RZ). Mit einem äußerst kompetenten Team steht die Abteilung Geburtshilfe in der Asklepios Klinik Langen rund um die Uhr den Müttern und Säuglingen zur Verfügung. Der Fachbereich unter Leitung von Chefarzt Dr. Eckart Krapfl besteht aus Fach-Ärzt*innen und Hebammen, die über jahrelange Erfahrung

auf dem Gebiet der Geburtshilfe verfügen. Bei einem Infoabend am Mittwoch, 6. Dezember, um 18 Uhr in der Asklepios Klinik Langen können sich werdende Mütter und Väter ausführlich von den Expert*innen informieren lassen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06103 91261507 oder gyn.langen@asklepios.com.

Foto: Asklepios

Sudoku | Rätsel

7		8			9			
3		2			6	7		
	6			2				
	5				4			
8	7						2	5
			8				3	
				8			4	
		5	3			6		1
			1			3		9

					9		7	3
5	3		7			9		
7		6				4		
				2		6		8
	6						9	
1		2		8				
		5				8		4
		7			1		2	9
4	1		8					

Auflösungen der KW 47

Y ■ W ■ H B ■ ■ ■ W ■ Z ■ P ■ ■ P ■
 ■ P O S I T U R ■ E K L O G E ■ F L A C H S ■
 ■ S N ■ C ■ N A O M I ■ N ■ T R U E B S A L ■
 W I N D H U N D ■ S E A N C E ■ I G O ■ S U ■
 V L I E S ■ E ■ B E W A E H R T ■ I R R I G ■
 ■ O ■ P ■ P ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ N E P A L ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ T ■ D A ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 A S T I ■ T ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ P O ■ R I ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 W A R N E N ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 I N E ■ L ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ I ■ A I A ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ E D L E R ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 T R E F F ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ M A L V E ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ O R D E R ■ P D ■ K ■ G ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ L I ■ R A F F I N E S S E ■ R O E H R E N ■
 S N A C K ■ J O E ■ F ■ A L L E E ■ U T U ■
 P A N S E N ■ T ■ P I X E L ■ Z ■ B E N E ■
 ■ R E ■ H ■ H E X E R ■ U ■ S A R A ■ J O D ■
 ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
 ■ A R S E N ■ R ■ E R E C ■ A R S ■ R I ■
 O B H U T ■ R ■ A U F R E C H T ■ I ■ R I P ■
 ■ R ■ W ■ S A N A ■ M I N ■ M ■ B U C H T ■
 M I S E R E ■ I C H ■ D L I P O M ■ O H ■
 ■ S O R B E T ■ H ■ L A B O E ■ V ■ S A D A ■
 H A N S ■ B ■ B E N I N ■ D R U I D E ■ E A ■
 ■ N O ■ W A N E N ■ A U S Z E I C H N U N G ■

2	4	1	5	8	9	6	3	7
6	8	9	3	1	7	2	5	4
3	7	5	6	4	2	9	8	1
9	2	6	8	7	5	4	1	3
8	3	7	1	6	4	5	2	9
1	5	4	2	9	3	8	7	6
7	6	3	4	2	8	1	9	5
5	1	8	9	3	6	7	4	2
4	9	2	7	5	1	3	6	8
7	6	9	8	5	3	4	2	1
3	5	1	6	2	4	9	8	7
8	2	4	9	1	7	6	5	3
9	4	8	1	3	2	5	7	6
6	3	2	5	7	9	1	4	8
5	1	7	4	6	8	3	9	2
4	8	3	2	9	1	7	6	5
1	9	5	7	8	6	2	3	4
2	7	6	3	4	5	8	1	9

Alle E-Paper, Nachrichten
und Anzeigen
Einfach scannen und mehr lesen
auf www.rheinmainverlag.de



Direkt vom Hersteller!

fran. frankenstolz®



Kissen - Decken - Matratzen - Lattenroste - Topper
Polsterbetten - Boxspringbetten

Werkverkauf Mainaschaff

www.frankenstolz.de

Industriestraße 1-3, 63814 Mainaschaff

Mo. - Fr. 09:30 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 17:00 Uhr

Tel. 06021 / 708 131



**06. DEZ
2023**

Beginn 18 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen



ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

**Eine
Anmeldung ist
erforderlich.**

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

KLIMA FAIR SCHONEN.

MIT DEN GÜNSTIGEN ENTEGA FAIR-TARIFEN
FÜR ÖKOENERGIE.



Jetzt wechseln
auf entega.de

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.





- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

VEREIN
für **KREBSKRANKE** und
CHRONISCH KRANKE
KINDER Darmstadt /
Rhein-Main-Neckar e.V.



WWW.KREBSKRANKE-KINDER-DARMSTADT.DE

Anzeigen | Markt

▶ Markt

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Ich reinige und/oder repariere Ihre Dachrinne. Zuverlässig ☎ 0174 8386162

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 5% online Rabatt + Lieferung bundesweit ☎ 03685/40914-0 www.dachbleche24-shop.de

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Zinn, Ferngläser, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Herr Leibniz kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104 / 9879935

Haushaltsauflösungen. Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

▶ Stellen

40-jährige Pflegehelferin aus Rumänien sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen Daheim. Weder trinke ich Alkohol, noch rauche ich Zigaretten. Nur Langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Action, Alte Apotheke, Alldrink, Adler, Aldi, Bauhaus, Bären Apotheke, Easy Apotheke, Einhorn Apotheke, Esser Apotheke, Fressnapf, Globus, HIT, JYSK, LIDL, Marktkauf, Möbel Kempf, Media Saturn, Netto, Norma, Zimmermann



„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de

www.rheinmainverlag.de

WIR SUCHEN SCHÜLER ALS ZEITUNGZUSTELLER

(m/w/d)

Tel.: 06104 - 49 70 90

WhatsApp: 06104 - 49 70 90

E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.



EGRO
Direktwerbung GmbH



Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage - Zustellorganisationen - Agenturen

ANZEIGEN

Telefon 06104 66720-40

E-Mail: info@rheinmainverlag.de

Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen

Impressum

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Anschrift: Bieberer Straße 137 - 63179 Obertshausen
06104 66720-40 - info@rheinmainverlag.de
Geschäftsführung: Bernd Maas - Angelika Hofferberth
Redaktion: Beate Toman
redaktion@mein-suedhessen.de
Alle unter der Anschrift des Verlages.
Gesamtauflage: 531.221

Erscheint am Wochenende mit den Regionalausgaben Münster, Rodgau, Rödermark, Mörfelden-Walldorf, Seligenstadt, Mühlheim, Obertshausen, Rüsselsheim, Offenbach, Main-Taunus-Kreis, Heusenstamm/Dietzenbach, Neu Isenburg, Dreieich, Hattersheim/Kelsterbach, Langen/Egelsbach und Frankfurt.
Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Layout, Satz, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 - 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen - Tel. 06104-4970-0
Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 37, gültig ab 14. Oktober 2023. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Zur Herstellung von mein.suedhessen wird Recycling-Papier verwendet.

**Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.**

mein.suedhessen nicht bekommen? Zustellhotline Montag - Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr: 06104-4970-0

Tiere der Woche

Satoshi und Sayuri brauchen einander

TSV Seligenstadt e.V.



SELIGENSTADT (PM). Die beiden bald 5 Monate alten Geschwister Satoshi und Sayuri sollen zusammen bleiben. Sayuri braucht noch ein wenig Unterstützung, auch deswegen werden sie nicht getrennt.

Satoshi ist ein kleiner Sonnenschein, schließt schnell Freundschaften mit Katzen und Menschen, die letzteren besetzt er dann auch sehr gerne (Schoß). Da schnurrt er wie ein Weltmeister. Beim Spielen ist er ein kleiner Springball, die Spiel-Einheiten können bei beiden nie lang genug sein.

Grundsätzlich verhält sich Sayuri ein bisschen anders, sie braucht etwas länger, um Menschen toll zu finden. Da sie aber immer wieder schaut was, ihr Bruder macht, haben sie und der Mensch es doch nicht so schwer, sich näher zu kommen. In den Spielphasen ist sie ein wahrer Wirbelwind, sie klettert auch sehr gerne überall, rauf. Wenn sie dann ausgepowert ist, wird sie zum Schmusekätzchen, welches das Köpfchen mächtig in die Hand des Streichelnden drückt. Der Schoß wird auch von ihr gerne in Beschlag genommen – natürlich von kräftigem Schnurren begleitet.

Zu ihrem Glück brauchen beide eine ruhige Wohngegend, wo sie – als Freigänger – ihr Revier erweitern können. Geeignet für die beiden wären eine Familie mit Kindern (ab

Teenialter), ein Paar oder auch eine Einzelperson.

Mehr Infos über die beiden Hübchen erhalten Sie beim Tierschutzverein Seligenstadt u.U. e.V. auf der Homepage: <https://tsvseligenstadt.de>; per Tel.: 06182-26626 ODER auch gerne per Mail: info@tsvseligenstadt.de.

Foto: TSV Seligenstadt e.V.



Cosmo

Hoffnungsvolle Tierblicke e. V.

Foto: HTB

HTB (PM). Cosmo wurde im Sommer auf einem Feld am Rande eines Ortes gefunden. Es war glühend heiß und er hätte nicht lange überlebt, wenn wir ihn nicht mitgenommen hätten. Er ist ein lieber, zutraulicher Hund, mit anderen Hunden kommt er sehr gut klar. Cosmo ist 1 Jahr alt, 40 cm groß und wiegt 13 kg. Er ist geimpft, gechippt und kastriert.

Weitere Informationen unter
Hoffnungsvolle Tierblicke e.V.

www.htb-ev.de

Tel. 06068-4785493 oder
0162 - 2939838

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT
WEISSBÄCKER**

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**



Der in Planung befindliche Bürgersolarpark Klein Bieberau (Gemeinde Modautal), ein gemeinsames Projekt von ENTEGA und Energiegenossenschaft Odenwald, er soll voraussichtlich Ende 2024 in Betrieb gehen.

Erster Teil

Kontinuierlicher Ausbau der Gewinnung erneuerbarer Energien in der Region

(PM). Wind- oder Solarparks zu realisieren, ist ein komplexer Prozess: Eine sorgfältige Planung ist erforderlich, verschiedene Akteure müssen zusammenarbeiten und zahlreiche Faktoren berücksichtigt werden.

In diesem Teil wird beleuchtet, wie Planung und Vorarbeiten aussehen, die im Konzern und vor Ort notwendig sind, solche großen Projekte umzusetzen.

Wie gewinnt der Ökoenergie- und Telekommunikationsversorger ENTEGA neue regenerative Energieprojekte zur Stromversorgung der Region? Wie werden diese innerhalb des Konzerns realisiert? Was ist für die Genehmigung notwendig und wie läuft der Bau dieser Projekte ab? Mit all diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich die Geschäftsfeldentwicklung Erzeugung der ENTEGA AG in Darmstadt täglich. Ganz im Sinne der Vision und Mission des Konzerns streben die Mitarbeitenden dem Ziel des kontinuierlichen Ausbaus der Gewinnung erneuerbarer Energien entgegen. Dabei sind Wind- und Freiflächen-Solarparks eine

der effektivsten Quellen zur Gewinnung von regenerativem Strom und leisten einen wertvollen Beitrag zur Reduktion der CO₂-Emissionen.

„Der Ausbau der Erneuerbaren wird auch in Zukunft höchste Priorität haben. Bis zum Jahr 2027 werden wir weitere 27 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 142 Megawatt in Betrieb nehmen“, sagt Dr. Marie-Luise Wolff, Vorsitzende des Vorstands der ENTEGA. Allerdings darf man in Deutschland Standorte für Wind- und Solarparks nicht beliebig wählen. Für Windenergie sind sogenannte Vorrangflächen gesetzlich festgelegt und aufgrund ihres hohen Potenzials für die Windenergieerzeugung ausgewiesen. Diese Standorte zeichnen sich durch gute Windverhältnisse und eine geringe Beeinträchtigung von Umwelt und angrenzenden Wohngebieten aus.

Bei Solarparks liegt die Planungshoheit dagegen grundsätzlich bei den Kommunen selbst. Vor der Errichtung eines Solarparks ist von der Standortkommune ein Bebauungsplan neu aufzustellen und dem Projekt mehrheitlich zuzustimmen.

Die Identifikation geeigneter Flächen erfolgt dabei meist durch Projektentwickler. Das Ziel der ENTEGA-Geschäftsfeldentwicklung Erzeugung ist es, Standorte im Rahmen von Pachtverträgen für eine Mindestlaufzeit von mindestens 25 Jahren zu sichern und im Anschluss einen Wind- oder Freiflächen-Solarpark zu errichten. Die Flächenakquisition bis hin zur endgültigen Inbetriebnahme der Anlage erfolgt durch die ENTEGA selbst über verschiedene Schritte. Dabei werden potenzielle Standorte für Erneuerbare-Energien-Anlagen sehr häufig durch deutschland- oder europaweite Ausschreibungen der Flächeneigentümer vergeben. Die Standortbeurteilung ist der erste Schritt und beinhaltet umfangreiche Vorprüfungen hinsichtlich der Windverhältnisse oder der entsprechenden Sonneneinstrahlung. Diese Faktoren entscheiden, neben ökologischen und technischen Aspekten, maßgeblich über die wirtschaftliche Tragfähigkeit eines Projektes. Sollte der Standort attraktiv für die Errichtung

einer Anlage sein, so gibt die ENTEGA ein Angebot für die

Pachthöhe gegenüber dem Verpächter ab und hofft, sich gegenüber den Konkurrenten von Projektentwicklern, anderen Energieversorgern oder anderen privatwirtschaftlichen Unternehmen bei der Flächensicherung erfolgreich durchzusetzen. Bei der Angebotsabgabe entscheidet aber nicht allein nur das wirtschaftlichste Angebot, sondern auch andere Faktoren, wie beispielsweise die Möglichkeit einer regionalen Bürgerbeteiligung. Hierzu bietet die ENTEGA AG bereits seit dem Jahr 2016 über eine eigene onlinebasierte Plattform Beteiligungsmöglichkeiten an. Für die Jahre 2022 und 2023 gewann die ENTEGA so zahlreiche Standorte zur Errichtung von Windenergie- und Freiflächenphotovoltaikparks im Rahmen von Ausschreibungen: Hülzweiler im Saarland, Büdinger Wald und Groß-Umstadt in Hessen bei der Windenergie sowie Modautal, Otzberg, Reinheim, Lampertheim in Hessen und Rhauen und Leiwien in Rheinland-Pfalz für die Solarenergie.

Foto: Entega

Fortsetzung folgt.